

Informationen des Hilfswerks Brücke zu Israel

„Nehmt euch der Hungernden an und gebt ihnen zu essen, versorgt die Notleidenden mit allem Nötigen! Dann wird mein Licht eure Finsternis durchbrechen. Die Nacht um euch her wird zum hellen Tag.“

Jesaja 58,10



Neues von Hands of Mercy

Liebe Freunde und Unterstützer,

Ihre anhaltenden Gebete und Ihre unerschütterliche Unterstützung für das Volk Israel sind in diesen herausfordernden Zeiten eine Quelle des Trostes und der Ermutigung.

Inmitten von Unsicherheit und Widrigkeiten dient Ihr unerschütterlicher Einsatz für „die Verlorenen, die Letzten und die Geringsten“ in unserem Volk als Leuchtfener der

Hoffnung und Stärke für uns alle, die Gott an die Front gerufen hat.

„Mose aber sprach zum Volk: Fürchtet euch nicht! Steht fest und seht die Rettung des Herrn, die er euch heute bereiten wird; denn diese Ägypter, die ihr heute seht, die werdet ihr nicht wieder sehen in Ewigkeit! Der Herr wird für euch kämpfen, und ihr sollt still sein!“

(2. Mose 14,13-14)

Wahre Freiheit umarmen

„Der Geist Gottes des HERRN ist auf mir, weil der HERR mich gesalbt hat. Er hat mich gesandt, den Elenden gute Botschaft zu bringen, die zerbrochenen Herzen zu verbinden, zu verkündigen den Gefangenen die Freiheit, den Gebundenen, dass sie frei und ledig sein sollen ...“

(Jesaja 61,1)



Wahre Freiheit ist nicht nur die Abwesenheit physischer Ketten, sondern auch die Freiheit von geistiger, emotionaler und spiritueller Knechtschaft. Wir sind von Gott selbst befreit, um ihn zu kennen und ihn frei mit unseren Familienangehörigen und denen anzubeten, die er uns zur Fürsorge anvertraut hat.

Wir alle hier in Israel sind in tiefer Trauer um diejenigen, die vor kurzem ihr Leben verloren haben, und um diejenigen, die noch immer unweit der ägyptischen Grenze gefangen gehalten werden. Wir sehnen uns nach körperlicher Freiheit für sie.

Gleichzeitig sind wir uns bewusst, dass viele, die die Anschläge vom 7. Oktober überlebt haben, durch solch überwältigende und unerträgliche Traumata geistig gefesselt sind. Infolgedessen haben mindestens 50 Überlebende auf tragische Weise Selbstmord begangen, und Dutzende weitere werden weiterhin in psychiatrischen Kliniken behandelt. Lasst uns weiterhin für wahre Freiheit im Inneren für diejenigen beten, die weiterhin gefangen gehalten werden, und für diejenigen, die aufgrund von Krieg und Terror schreckliche Angriffe durchlebt haben.

Bitte denken Sie in Ihren Gebeten auch an die Familien der Terroropfer und der gefallenen und verletzten Soldaten. Wir trauern um diejenigen, die ihr Leben verloren haben, und um diejenigen, die weiterhin unter der Last der anhaltenden, bösen Angriffe auf unsere Existenz als Nation leiden.

Wie Jesaja 61 uns in Erinnerung ruft, besteht unser Auftrag als Menschen des Glaubens darin, den Gefangenen die Freiheit zu verkünden und unermüdlich für die Befreiung aller zu wirken, die in Dunkelheit und Knechtschaft leben. Wenn wir über die Bedeutung von Freiheit nachdenken, ist es wichtig zu verstehen, dass wahre Freiheit nicht nur bedeutet, dass wir selbst aus Ägypten ausziehen, sondern dass wir Ägypten auch aus unseren Herzen entfernen. Dieses Gefühl spiegelt Apostelgeschichte 7,39 wider, wo davon die Rede ist, dass die Israeliten trotz ihrer physischen Freiheit in ihren Herzen nach Ägypten zurückkehrten.

Lassen Sie uns in unserem Streben nach wahrer Freiheit dem Beispiel Jakobs folgen, wie es in 1. Mose 47,30 beschrieben wird.

So wie Jakob seine Nachkommen prophetisch anwies, seine Gebeine aus Ägypten zu holen, wollen auch wir versuchen, uns in unserem Leben vollständig von jeglicher Anhänglichkeit an die Überreste vergangener Knechtschaft zu befreien. Lassen Sie uns durch Gebet und Hingabe unseres Lebens nach Freiheit streben, die physische Grenzen überschreitet und uns von den Ketten in unseren Herzen befreit.

Darüber hinaus müssen wir erkennen, dass wahre Freiheit die Bereitschaft beinhaltet, das Leiden des jüdischen Volkes und die Schmach des Messias anzunehmen.

In Hebräer 11,26 werden wir daran erinnert, dass das Durchleben der Prüfungen des Volkes Gottes für Mose wertvoller war als jeder Schatz, den Ägypten bieten konnte. Schämen wir uns daher nicht, an der Seite des Volkes Gottes zu stehen und die Wahrheit zu verkünden, die Gefangene befreit.

Andere befähigen, einen Unterschied zu machen

„Wie man Eisen durch Eisen schleift, so schleift ein Mensch den Charakter eines anderen.“

(Sprüche 27,17)



Trotz der Herausforderungen, denen wir gegenüberstehen, bleiben wir der praktischen Hilfe für die Zivilbevölkerung und Reservisten verpflichtet.

Darüber hinaus kümmern wir uns weiterhin um die dringendsten geistigen und geistlichen Bedürfnisse der Menschen in unserer Gemeinde, da so viele Menschen in unserem Land weiterhin die verheerenden Auswirkungen schrecklicher Traumata erleben.

Angesichts der überwältigenden Bedürfnisse haben wir uns außerdem entschieden, unsere Bemühungen stärker auf die Betreuung, Ausbildung und Befähigung anderer zu konzentrieren, zu Akteuren positiver Veränderungen zu werden. Indem wir einzelnen Personen Werkzeuge und Wissen vermitteln, mit denen sie anderen helfen können, verstärken wir unsere Wirkung weit über das hinaus, was wir allein erreichen könnten. Darüber hinaus betonen wir, wie wichtig es ist, den Zweck hinter unseren Handlungen zu verstehen – Liebe und Mitgefühl zu zeigen und den unendlichen Wert widerzuspiegeln, den jeder Mensch in den Augen unseres himmlischen Vaters hat.

Durch Unterricht, Betreuung und Schulungsinitiativen erhöhen wir nicht nur die Reichweite unseres Dienstes, sondern überschreiten auch die physischen Grenzen Israels. Wir möchten unseren Einfluss auf die Nachbarländer Israels und darüber hinaus ausdehnen und unserem Auftrag nachkommen, ein Licht für die Nationen zu sein – ein Privileg und eine Berufung, die wir ernst nehmen, und wir sind dankbar für die Gelegenheit, in dieser Funktion zu dienen. Gemeinsam werden wir als Leuchtfeuer der Hoffnung und Liebe leuchten und den Weg in eine bessere Zukunft für alle erhellen.

„So ermutigt und tröstet einander, wie ihr es ja auch bisher getan habt.“

(1. Thessalonicher 5,11)

Segen von unserem Team



Wir sind sehr dankbar für Ihre kontinuierliche Unterstützung von unserem Dienst in diesen schwierigen Zeiten.

Ihre treue Hilfe hat es uns ermöglicht, weiterhin die wichtige Botschaft der Hoffnung an diejenigen weiterzugeben, deren Leben durch die jüngsten Terroranschläge und den anhaltenden Krieg zerstört wurde. Wir hoffen, dass Sie und Ihre Lieben mit Frieden und Glück gesegnet sind. Shalom.

YARIV GOLDMAN, LEITER VON HANDS OF MERCY

Herzog Medical Center: Trauma-Behandlung

Seit Beginn des aktuellen Krieges mit der Hamas beeinflussen Traumata und Ängste alle Ebenen und Bereiche der Israelischen Gesellschaft – von Soldaten bis hin zu Zivilisten, älteren und jungen Menschen. Dies hat zu einem exponentiellen Anstieg des Bedarfs an akuter psychiatrischer Versorgung geführt.

Von größter Bedeutung ist die Bereitstellung einer sicheren Umgebung für die Behandlung. Da große Krankenhäuser potenziell unter Beschuss stehen, ist niemand sicher. Das Herzog Medical Center gilt als Israels führendes Zentrum für psychiatrische Versorgung und Behandlung von Psychotrauma und wurde von der israelischen Regierung als regionales Schlüsselzentrum für medizinische und psychiatrische Versorgung ausgewählt.



Dies ist teilweise auf die strategisch sichere Lage, die unterirdischen medizinischen Einrichtungen und unsere langjährige Erfahrung zurückzuführen. Als Reaktion darauf wird die von Raketen geschützte, unterirdische Station erweitert und spezielle Interventionsprogramme angeboten, um den Bedarf an psychiatrischer Behandlung zu decken.

Die psychiatrische und psychotraumatische Versorgung wurde bereits erheblich ausgeweitet. Bis heute hat diese Behandlung Tausenden von Evakuierten geholfen, die emotional traumatisiert sind und schon monatelang in Hotels leben.

Das Herzog Medical Center wird weiterhin psychiatrische und psychotraumatische Versorgung sowie Unterkunft für medizinische Evakuierte anbieten.



Spendenkonto:

Schweiz

Brücke zu Israel,
CH 84-3802-9
IBAN: CH25 0900 0000 8400 3802 9

Deutschland

Postbank Karlsruhe
IBAN: DE04 6601 0075 0180 3837 53
BIC: PBNKDEFF



**Wenn jemand deine
Unterstützung braucht und
du ihm helfen kannst,
dann weigere dich nicht.**

Sprüche 3,27